

Die Fichtenberg-Oberschule als inklusive Schwerpunktschule Sehen

Seit dem Schuljahr 2019/20 ist die Fichte „inklusive
Schwerpunktschule Sehen“.

- * Welche Entwicklung ging diesem Titel voraus?
- * Was bedeutet er für uns?

Entwicklung

- * Seit 1980 werden an der Schule blinde zusammen mit sehbehinderten und sehenden Schülerinnen und Schülern unterrichtet.
- * In den Schuljahren 17/18 und 18/19 hat das Kollegium sich mit der Frage auseinandergesetzt, ob sich die Schule als Schwerpunktschule beim Senat bewerben soll und diese Frage im Mai 2019 mit großer Mehrheit bejaht.
- * Seit einigen Jahren nimmt die Zahl der sehbehinderten bzw. blinden Schülerinnen und Schüler an der Fichte ab und es sind andere sonderpädagogische Förderbedarfe wie Autismus, Hören und Kommunikation, körperlich-motorisch Entwicklung und sozial-emotionale Entwicklung hinzu gekommen.

Schule
ohne
Rassismus

Hilfsmittel
für
Sehbehin-
derte

Ankerteam

Qualifika-
tion des
Kollegiums

Fichtenetz

Fördermaß-
nahmen für
Schüler und
Schülerinnen
mit
sonderpäda-
gogischem
Förderbedarf

Netzwerk

Inklusionsbeirat
Inklutreff

Willkom-
mens-
klassen

Architektur
und Raum-
ausstat-
tung

Stärkung der
inkluisiven
Kompeten-
zen der
Schülerinnen
und Schüler

Medien-
bereitstel-
lung für
Blinde und
Sehbehin-
derte

Gymna-
sium und
Inklusion

Entwick-
lungs-
gespräche

Fördermaß-
nahmen für
Schüler und
Schülerinnen
mit
Unterstütz-
ungsbedarf

**Fichte inklusiv – Aspekte und
Konzepte**



RATLOS? HILFESUCHEND? WÜTEND? TRAURIG?



Unser Fichtenetz
hilft Dir!

Raum A002



Infos Schullaufbahn

Oberstufenkoordination



Ansprechpartnerin für alle
Fragen zum Wahlpflicht-
bereich, PibF, Kurswahl und
Abitur



Frau Hauswaldt
hauswaldt@fichtenberg-
oberschule.de



Frau Franke
franke@fichtenberg-
oberschule.de

Ansprechpartner für alle
Fragen zum Wahlpflicht-
bereich, Kurswahl
und Abitur



Herr Lang
lang@fichtenberg-
oberschule.de



Akute Probleme?

Vertrauens-
lehrer:innen Streit-
schlichter:innen
Siehe Aushang
vor dem
Lehrerzimmer



Psychosoziale Themen

Sozialpädagog:innen, die eine
vertrauliche Beratung anbieten



Frau Schröder
schröder@fichtenberg-
oberschule.de
T. 0151 40 58 30 16

Frau Richter
richter@fichtenberg-
oberschule.de
T. 0151 406 340 85



Raum B008



Wie geht's weiter?

Studien- und
Berufsberaterin



kann euch
wertvolle Infos
und Tipps geben

Frau Dralle-Devic
Tel. 5555 811 302
Mail. Sieglitz-Zehlendorf ASB-
BBV EDU Beratungsagentur.de

www.berufsberatung-kontakt.de



BSO-Team

berät zu Fragen der

Berufs-, Studien- und
Praktikumsorientierung



Frau Kalis
kalis@fichtenberg-
oberschule.de



Beeinträchtigung/
Handicap:



Beinträchtigt
sein oder
behindert
werden?

berät zu Fragen
der Inklusion

Frau Steinlein
steinlein@fichtenberg-
oberschule.de

Raum A003

LRS



Lese-
Rechtschreib-
Schwierigkeiten
Frau Karcher
karcher@fichtenberg-
oberschule.de



Ankerteam
Kollegiale
Fallberatung

Gewählte Vertreter:innen
beraten und unterstützen
Lehrkräfte.



Abhängigkeit:

Sucht + Prävention

berät zum Thema
Sucht und
Vorbeugung

Frau Hausdörfer
hausdoerfer@fichtenberg-
oberschule.de



Sexuelle Vielfalt:

Ansprechpartnerinnen
zu allen Fragen der
sexuellen Vielfalt



Frau Eichner
eichner@fichtenberg-
oberschule.de

Frau Schröder
schröder@fichtenberg-
oberschule.de



Frau Köhle
koehle@fichtenberg-
oberschule.de

Frau Röser
roeser@fichtenberg-
oberschule.de



Ankerteam – kollegiale Fallberatung

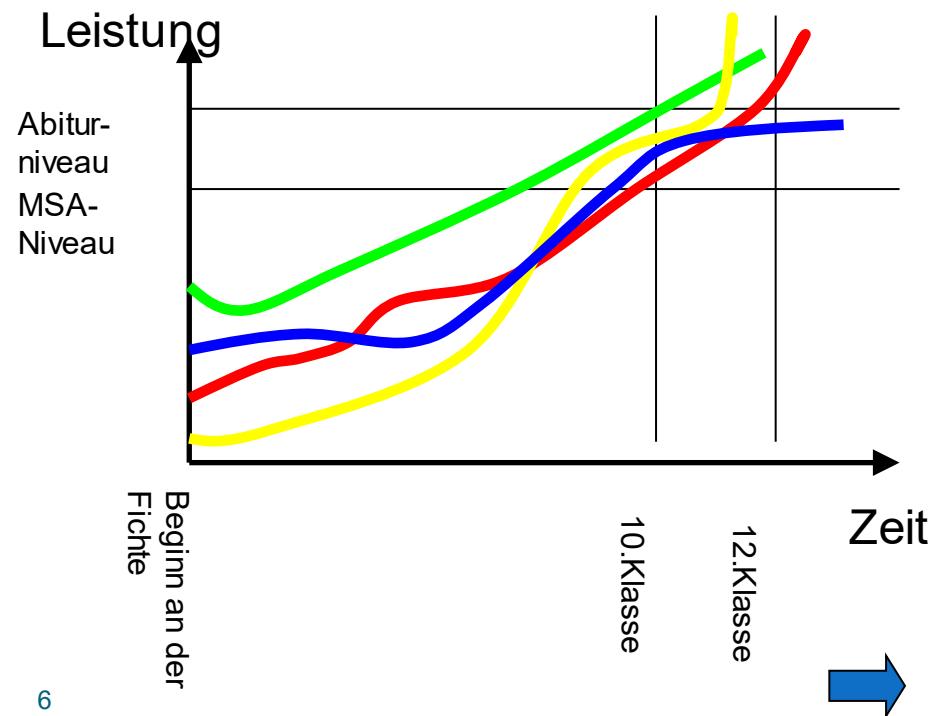
Team von Lehrkräften

- ❖ berät andere Lehrkräfte, wenn diese sich Sorgen um einzelne Schüler oder Schülerinnen machen
- ❖ begleitet die Schullaufbahn von einzelnen Schülerinnen und Schülern



Inklusion versus Gymnasium – Umgang mit einem Dilemma

- * Unsere Grundhaltung: Was brauchst du, um gut lernen zu können?
- * Verschiedene Schulkarrieren:
- * Wir möchten die Haltequalität unserer Schule stärken.



Fördermaßnahmen für Schüler und Schülerinnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf

- ❖ Informationen für Lehrkräfte zu Beginn des Schuljahres
- ❖ Doppelsteckung von Lehrkräften
- ❖ Einzelförderung (Ankommen und Zurechtfinden in der Schule, Schulalltag organisieren...)
- ❖ Einzelunterricht (fachbezogen; 2. Curriculum)
- ❖ Förderplankonzept
- ❖ FUN-Sport (Sport in einer Kleingruppe mit anderen blinden und sehbehinderten Schülerinnen und Schülern)
- ❖ Schulische Inklusionassistent*innen
- ❖ Sonderpädagogische Beratung und Unterstützung durch z.B. Lehrkräfte der Johann-August-Zeune-Schule



Hilfsmittel für sehbehinderte und blinde Schülerinnen und Schüler

- * Raumausstattung
- * Bodenleitsystem
- * IT-Ausstattung
- * Bücher als PDF / im E-Buch Standard
- * Brailledrucker und Schwellpapierdrucker



Stärkung der inklusiven Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler

- * Projekt-Wandertage der 7. Klassen (in Zusammenarbeit mit der Zeune-Schule)



- * Unterrichtsprojekte in Kunst, Deutsch, Ethik u. a.



Inklusionsbeirat und Inklutreff

- * Der Inklusionsbeirat ist ein multiprofessionelles Team, das sich regelmäßig mit inklusiven Themen befasst.
- * Im Inklutreff tauschen sich Sonderpädagoginnen, Sozialpädagoginnen, schulische Inklusionsassistent*innen und die Fachleitung Inklusion regelmäßig zum Fortkommen einzelner Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf aus.



Netzwerk

Die Schule arbeitet im Bereich der Inklusion eng mit anderen Institutionen zusammen. Darunter sind:

- * Das SIBUZ (Schulpsychologisches, inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum)
- * verschiedene Förderschulen, insbesondere die Johann-August-Zeune-Schule für den Bereich Sehen und die Comenius-Schule für den Bereich Autismus
- * Die Beratungsstelle für Sehbehinderte
- * verschiedene Selbsthilfeorganisationen, insbesondere der ABSV
- * Netzwerk Inklusion am Gymnasium



Qualifikation des Kollegiums

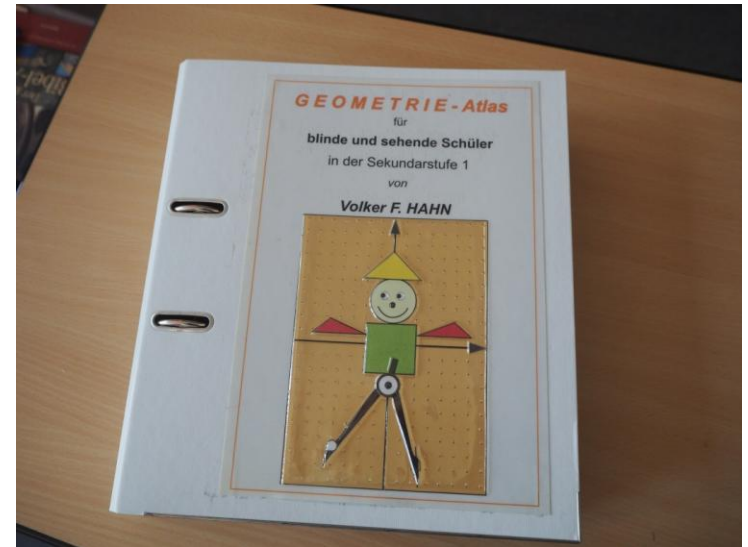
- * Einführungsveranstaltung für neue KuK:
 - * schulinterne Einführung
 - * externe Anbieter (Zeune-Schule, ABSV...)
- * Jährlicher Studientag Inklusion
- * Bedarfsorientierte spezifische Fortbildungen
- * Fachbücher



Medienbereitstellung

In Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum der Zeune-Schule:

- * Digitale sehbehindertenspezifische Aufbereitung von Büchern, Texten, Arbeitsblättern usw.
- * Beschaffung oder Erstellung taktiler Materialien



SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE



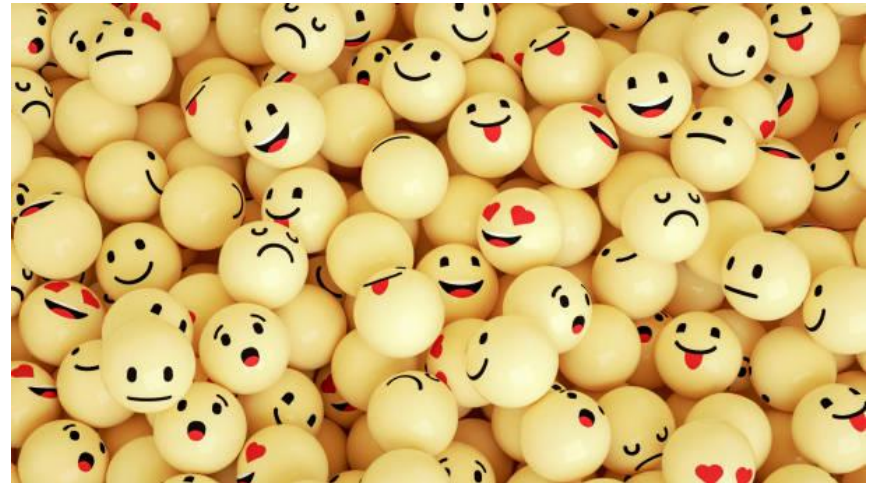
Das „Fichte ohne Rassismus“-Gremium (FIORA) mit Mitarbeitenden aus allen Klassen trifft sich regelmäßig und arbeitet u.a. an diesen Themen:

- * Organisation und Durchführung eines jährlichen Projekttagess mit Workshops z.B. zum Thema „Klima.Krise.Krieg – Herausforderungen der Gegenwart“
- * Ansprechpartner*innen bei Fällen von Diskriminierung
- * Organisation von Filmabenden / Veranstaltungen / Diskussionen



Entwicklungsgespräche

Die beiden Klassenleitungen führen in den 7. und 9. Klassen pro Halbjahr ein Gespräch mit jedem Schüler, jeder Schülerin, in dem es um Austausch und Kennenlernen über den Unterricht hinaus geht.



Architektur und Raumausstattung

- * Das Gebäude ist möglichst barrierearm gestaltet:
 - * Bodenleitsystem
 - * Braillebeschriftungen
 - * sehbehindertengerechte Stufenmarkierungen
 - * Fahrstühle
 - * ...



Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten

Anzeichen für Lese-Rechtschreibschwierigkeiten

- ▶ Die Lesekompetenz reicht nicht aus, um altersgerechte Texte flüssig vorzulesen. Das selbstständige Lesen und Verstehen von Aufgaben, Texten oder Textteilen gelingt kaum. Das Lesen wird vermieden.
- ▶ Die Rechtschreibkompetenz ist unzureichend ausgebildet. Beim Schreiben von Texten werden orthografische Regeln kaum beachtet.

KONTAKT

Fachreferentin für Lese-Rechtschreibschwierigkeiten

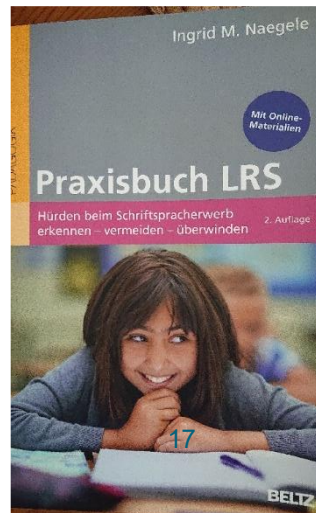
Heike Redel

heike.redel@senbjf.berlin.de

Weitere Informationen:

Leitfaden zur Diagnostik mit Hinweisen
zum Nachteilsausgleich und Notenschutz
an Berliner Schulen

www.berlin.de/sen/bjf/go/lrs



- * **Beratungsmöglichkeiten** durch die LRS-Lehrkraft an der Fichte und durch das SIBUZ
- * **Förderplankonzept**
- * **Förderunterricht in Kleingruppen**

Schule
ohne
Rassismus

Hilfsmittel
für
Sehbehin-
derte

Ankerteam

Qualifika-
tion des
Kollegiums

Fichtenetz

Fördermaß-
nahmen für
Schüler und
Schülerinnen
mit
sonderpäda-
gogischem
Förderbedarf

Netzwerk

Inklusionsbeirat
Inklutreff

Willkom-
mens-
klassen

Architektur
und Raum-
ausstat-
tung

Stärkung der
inklusive
Kompeten-
zen der
Schülerinnen
und Schüler

Medien-
bereitstel-
lung für
Blinde und
Sehbehin-
derte

Gymna-
sium und
Inklusion

Entwick-
lungs-
gespräche

Fördermaß-
nahmen für
Schüler und
Schülerinnen
mit
Unterstütz-
ungsbedarf

Fichte inklusiv – Aspekte und Konzepte